



Fusionen von Gemeinden

SWOT-Analyse Bürgergemeinden

800.01 / SWOT-Analyse Bürgergemeinden V4 / 07.09.2012 / mk

Stärken	<p>traditionsbewusst, emotional</p> <ul style="list-style-type: none">- Bürgergemeinden stehen für Konstanz, Bodenhaftung- Bürgergemeinden sind verbunden mit Traditionen / Emotionen- Bürgergemeinden schaffen emotionalen Bezug zur Heimat (Heimatgefühl)- Bürgergemeinden vermitteln Identität- Traditionen und Wissen werden erhalten und weitergegeben <p>bürgernah</p> <ul style="list-style-type: none">- Verantwortliche sind verwurzelt und kennen Mitbürger und Gemeindestrukturen- Bürgergemeinden stehen für Bürgernähe- Mitwirkungsrecht interessierter Einwohner ist sichergestellt <p>kompetent</p> <ul style="list-style-type: none">- Grosse Erfahrung und Sachkenntnis im Bereich des Einbürgerungswesens und der Waldbewirtschaftung <p>pragmatisch</p> <ul style="list-style-type: none">- Selbstbeschränkung auf das Notwendige- Pragmatische Lösungsfindung steht im Vordergrund, weniger Formalismus <p>lokal verankert</p> <ul style="list-style-type: none">- Bürger sind lokal aktiv und tätig- Bürgergemeinden sind lokal tätig und vertreten die lokalen Werte <p>sozial</p> <ul style="list-style-type: none">- Bürger leisten viel ehrenamtliche Arbeit- Bürgergemeinden halten ideelle Werte hoch- Teilweise grosses soziales / gesellschaftliches Engagement <p>gemeinnützig</p> <ul style="list-style-type: none">- Bürgergemeinden erbringen viele Leistungen für die Allgemeinheit (Unterhalt Wald- / Feldwege, Erholungseinrichtungen im Wald, ...)- Bürgergemeinden pflegen den Erholungsraum Wald- Bürgergemeinden sorgen für gutes Trinkwasser (viele Schutzzonen im Wald)- Bürgergemeinden unterstützen Jugendliche (Beiträge an Schullager) bis zu Senioren (Seniorenanlässe) <p>gesund</p> <ul style="list-style-type: none">- Grossteil der BG stehen finanziell gut da <p>handlungsfähig</p> <ul style="list-style-type: none">- Bürgergemeinden haben kurze, schnelle Entscheidungswege
----------------	--

<p>Schwächen</p>	<p>ersetzbar</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bedeutung hat abgenommen, viele Aufgaben und Privilegien wurden abgeschafft - Keine wichtigen Aufgaben, die nicht auch durch EG erbracht werden könnten <p>passiv</p> <ul style="list-style-type: none"> - Öffentlichkeitsarbeit / Information ist oft ungenügend - Viele Bürgergemeinden beschränken sich aufs Verwalten - Kommunikation und Zusammenarbeit mit anderen BG fehlen <p>“verknöchert“</p> <ul style="list-style-type: none"> - BG werden in der Öffentlichkeit nicht, kaum oder negativ wahrgenommen - In der Öffentlichkeit besteht wenig Verständnis für Anliegen der BG - Ungünstiges Image, nicht mehr zeitgemäss, zu wenig offen <p>ziellos</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klares Profil, Leitbild und Visionen fehlen vielfach
<p>Chancen</p>	<p>traditionell</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mit der zunehmenden Globalisierung gewinnt der Bezug zur Heimat und zum Bürgerort wieder an Bedeutung - Tradition und Heimatverbundenheit werden wieder wichtig - Traditionen und Wissen werden erhalten und weitergegeben <p>lokal verankert</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bürgergemeinden bieten Erhaltung der lokalen Werte bei Grossfusionen <p>nachhaltig</p> <ul style="list-style-type: none"> - Durch die emotionale Bindung wird Langfristigkeit gefördert - Bürgergemeinde und ihre Werte sind Gegenpol zu unserer schnelllebigen Gesellschaft <p>aktiv</p> <ul style="list-style-type: none"> - Initiative und unternehmerisches Denken und Handeln bringen auch heute noch Anerkennung und Unterstützung für die BG <p>werterhaltend</p> <ul style="list-style-type: none"> - Positive Wirkung des Waldes wird mit Bürgergemeinde assoziiert - Trinkwasserschutz im Wald; Trinkwasser als wichtige Ressource
<p>Risiken</p>	<p>Komplex und zeitintensiv</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zunehmende Komplexität der Aufgaben in der Verwaltung, es wird immer schwieriger, qualifizierte Leute zu finden - Fehlende Bereitschaft für Einsatz zu Gunsten der Bürgergemeinde (Zeitmangel) <p>bedroht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Existenzberechtigung wird z.T. auch in den BG selber hinterfragt - Bundespolitik verfolgt Einschränkung der Gemeindeautonomie beim Einbürgerungswesen <p>passiv, unbedeutend</p> <ul style="list-style-type: none"> - Interesse am Fortbestand der BG ist in der Öffentlichkeit eher gering <p>desinteressiert</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bürger bringen zu wenig „Herzblut“ auf für Bürgergemeinde - Regierungsrat unterstützt die Bildung von Einheitsgemeinden <p>unsolidarisch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Solidarität unter den Bürgergemeinden nimmt ab - Bürgergemeinden sind z.T. zu wenig offen, schotten sich ab <p>mittellos</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eigene Erträge gehen zurück (v.a. Forstwirtschaft)

